

Schriftenreihe
des Hauptverbandes der landwirtschaftlichen
Buchstellen und Sachverständigen e.V.

HLBS

SONDERREIHE
Beispiele der agraren Taxation

HEFT B 95

Dr. Roland Fischer
Matthias Biederbeck

Brandschaden



VERLAG PFLUG UND FEDER GMBH

Heft B 95
Brandschaden

Sachverständigen-Gutachten

Brandschaden

Dr. Roland Fischer
Matthias Biederbeck, Dipl.-Ing.



VERLAG PFLUG UND FEDER GMBH

ISBN 3-89187-380-8

Alle Rechte vorbehalten!

Zu beziehen durch:

Verlag Pflug und Feder GmbH · Kölnstraße 202 · 53757 Sankt Augustin

Telefon (0 22 41) 20 40 85 · Telefax (0 22 41) 2 70 14

eMail: verlag@hlbs.de · Internet: <http://www.hlbs.de>

9 - 2000

Vorwort

In der Reihe "Beispiele der agraren Taxation" werden Gutachten von landwirtschaftlichen Sachverständigen veröffentlicht. Es sind Gutachten, die neue Methoden aufzeigen, bewährte Methoden vertiefen oder aus einem anderen fachlichen Grund Interesse verdienen.

Sie stellen Möglichkeiten dar, Taxationsaufgaben und andere Sachfragen zu lösen. In diesem Sinne sind sie Beispiele. Andere Möglichkeiten sind wohl in jedem Fall denkbar und auch begründbar. Durch Veröffentlichung eines Beispiels wird keiner Lösungsmöglichkeit der Vorzug gegeben. Vielmehr ist es die Aufgabe der Veröffentlichungsreihe, zur Gegenüberstellung unterschiedlicher Ansichten anzuregen und so zur Klärung der meist schwierigen Taxationsprobleme beizutragen.

Wenn ein Gutachten mehrere Fragestellungen behandelt, so wird nur der für die Veröffentlichung entscheidende Teil abgedruckt. Aufzählungen von Unterlagen, die zur Gutachtenerarbeitung verwendet wurden, und andere Gutachtenformalien bleiben hier unberücksichtigt. Personen- und Ortsnamen werden nicht wiedergegeben.

St. Augustin, im September

Der Herausgeber

Inhaltsverzeichnis

Kapitel		Seite
1	Erläuterung zum Sachverhalt und Aufgabenstellung	11
2	Allgemeine Ausführungen	13
2.1	Angaben zur Versicherung	13
2.2	Allgemeine Wertbegriffe	15
2.2.1	Neuwert	15
2.2.2	Zeitwert	15
2.2.3	Wiederbeschaffungswert	16
2.2.4	Herstellungswert	17
2.2.5	Gemeiner Wert	17
3	Allgemeine Betriebsdaten	18
3.1	Landwirtschaftlich genutzte Fläche und Durchschnittserträge	19
3.2	Maschinen/Geräte und Betriebseinrichtung	20
3.3	Viehhaltung	21
3.4	Buchführung und Besteuerung	21
4	Schadensfeststellung	22
4.1	Vieh	22
4.2	Ernteerzeugnisse	23
4.3	Sonstige Vorräte der Landwirtschaft	27
4.4	Betriebseinrichtung	29
5	Aufräumungs- und Abbruchkosten	38
6	Schadenzusammenstellung	39

Anlage 1 Übersichtslageplan Maßstab 1 : 200.000

Anlagen 2.-2.22 Fotos Nr. 1 bis 45

Die Anlagen wurden aus Gründen des Datenschutzes der Veröffentlichung nicht beigelegt.

21.4.1998
AZ.: L/98 f-bie

GUTACHTEN

in Sachen

Brandschaden

Versicherungsnehmer:

O..S..

Herrenstrasse 3

96457 D..

Auftraggeber:

H.. Versicherung

A... Straße 25 - 27

50412 F..

Schaden-Nr.:

1 Erläuterung zum Sachverhalt und Aufgabenstellung

Auf dem landwirtschaftlichen Betrieb S.. in D., Ortsteil E., kam es am 18.3.1998 zu einem Brandschaden. Der Unterzeichner wurde von der H. Versicherung am 21.3.1998 beauftragt, ein Gutachten über die entstandenen Schäden am lebenden und toten Inventar, der Ernte und den Vorräten zu erstellen. Die nicht beschädigten Gegenstände bzw. Sachen sind zur Überprüfung der Versicherungssumme in die Bewertung miteinzubeziehen.

Der Unterzeichner führte zusammen mit dem Mitarbeiter Herr Dipl.-Ing. Matthias Biederbeck, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für landwirtschaftliche Bewertung und Schätzung, am 25.3.98 einen Ortstermin durch. Anwesend waren:

- Herr und Frau S. (Versicherungsnehmer)
- Herr H. (H. Versicherung,)
- Herr Ho. (örtlicher Versicherungsagent)

Folgende Gebäude bzw. Gebäudeteile wurden durch den Brand zerstört oder beschädigt:

- Kuhstall mit 27 Milchkuhplätzen
- Maschinen-/Lagerhalle zur Unterbringung von Maschinen, Geräten und Heu

Laut Auftrag sind folgende Positionen gutachtlich festzustellen:

- a. Allgemeine Betriebsdaten mit Angaben zur landwirtschaftlichen Nutzfläche
- b. Zur Inhaltsversicherung
 - Betriebseinrichtung ohne Freß- und Trenngitter, Tränken und Dunstkamine und ohne Ventilatoren
 - Viehbestand
 - Ernteerzeugnisse
 - Sonstige Vorräte der Landwirtschaft

Folgende Unterlagen wurden zur Verfügung gestellt bzw. beschafft:

- Kopie des Versicherungsscheins mit Anlage, H. Versicherung, Filialdirektion N., vom 25.5.1994, Agentur 5321, Versicherungsschein-Nr.:
- Kopie der besonderen Vereinbarungen
- Kopie des Feuer-Versicherungs-Antrags vom 21.4.1994, Agentur 5321
- Allgemeine Bedingungen für die Feuerversicherung (AFB 87)
- Zusatzbedingungen für die Feuerversicherung landwirtschaftlicher Betriebe (LZB 87)
- Schadensaufstellung des Versicherungsnehmers zum Brandschaden vom 15.3.1998
- Verzeichnis der Maschinen und Geräte aus dem steuerlichen Jahresabschluß zum 30.6.1996
- Belege der Viehhandlung Hans D., B 170, 96070 W., vom 15.3.1998 und 19.3.1998
- Kostenvoranschlag Nr. 16813 vom 31.3.1998 der B AG, Betrieb D.
- Kostenvoranschlag Nr. 16816 vom 1.4.1998 der B. AG, Betrieb D.
- Kostenvoranschlag Nr. 16872 vom 1.4.1998 der B. AG, Betrieb D.

Hinweise

Der Sachverständige hat an diesem Gutachten einschließlich Fotografien ein Urheberrecht. Das Gutachten wurde ausschließlich für den angegebenen Zweck erstellt und darf nur für diesen verwendet werden. Dritte Personen dürfen ohne Zustimmung des Sachverständigen das Gutachten nicht verwenden. Vervielfältigungen und Veröffentlichungen, auch auszugsweise oder sinngemäß bedürfen der Genehmigung des Verfassers.

Die Berechnungen erfolgen zum Teil mittels eines Tabellenkalkulationsprogrammes ohne Auf- und Abrundungen mit mehreren Stellen hinter dem Komma, so daß sich bei ausgedruckten Beträgen hinter dem Komma geringfügige Abweichungen ergeben können.

2 Allgemeine Ausführungen

2.1 Angaben zur Versicherung

Versicherung:	H. Versicherung
Versicherungsschein-Nr.:	000 vom 25.5.1994
- Vertragsbeginn:	1.5.1994
- Vertragsablauf:	1.5.2004
Versicherungsnehmer:	O. S.
Schadensort:	Hofstelle Herrenstrasse 3 96457 D., Ortsteil E.
Schadenstag:	15.3.1998
Brandschaden Nr.:	00

Versicherungssummen

laut Versicherungsschein Nr. 00 vom 25.5.1994

Gegenstände in Gebäuden und im Freien

- gesamter Viehbestand	100.000,00 DM
- totes landwirtschaftliches Inventar, einschließlich landwirtschaftlicher Maschinen	280.000,00 DM
- gesamte Ernte einschließlich Zukauf	50.000,00 DM
- sonstige landwirtschaftliche Vorräte	<u>20.000,00 DM</u>
Zwischensumme	450.000,00 DM
Vorsorgeversicherung für alle Positionen	<u>50.000,00 DM</u>
Gesamtversicherungssumme	<u>500.000,00 DM</u>

Bedingungen/Klauseln laut Versicherungsschein und Anlage zum Versicherungsschein (H. Versicherung) vom 25.5.1994

- Allgemeine Bedingungen für die Feuerversicherung
(AFB 87 - VdS 100, AFB - Form 1)
- Zusatzbedingungen für landwirtschaftliche Versicherungen
- Besondere Vereinbarungen Nr. 3

2.2 Allgemeine Wertbegriffe

2.2.1 Neuwert

Unter Neuwert¹ ist der zum Bewertungsstichtag anzusetzende Wert, der für die Neuanschaffung (Wiederbeschaffung) bzw. für die Neuherstellung (nur bei Gegenständen des abnutzbaren Anlagevermögens) des betreffenden Gutes notwendig ist, zu verstehen.

Bei Maschinen- und Gerätetypen, die zum Bewertungszeitpunkt nicht mehr auf dem Markt gehandelt werden und für die keine Vergleichspreise zur Verfügung stehen, werden die aktuellen Marktpreise gleichartiger und -wertiger Maschinen und Geräte angesetzt.

2.2.2 Zeitwert

Der Zeitwert ergibt sich aus dem Neuwert zum Bewertungsstichtag abzüglich der technisch bedingten Abschläge für Abnutzung (AfA)². Die Höhe der Abschreibung richtet sich nach der bisherigen und der noch zu erwartenden Nutzungsdauer (= Restnutzungsdauer) des Wirtschaftsgutes.

Gemäß § 5 Ziffer 2. b) AFB 87 ist bei der technischen und kaufmännischen Betriebseinrichtung und den Gebrauchsgegenständen von Betriebsan-

¹ HLBS: Betriebswirtschaftliche Begriffe für die landwirtschaftliche Buchführung und Beratung, Schriftenreihe HLBS Heft 14., 7. Auflage, Verlag Pflug und Feder, St. Augustin, 1996, und § 5 Ziffer 2. a) der AFB 87.

² Gemäß § 5 Ziffer 2. b) der AFB 87 = Neuwert minus Entwertungsabschlag und Köhne, M.: Landwirtschaftliche Taxationslehre, 2. Auflage, Paul Parey Verlag, Hamburg und Berlin, 1993.

gehörigen der Zeitwert anzusetzen, wenn dieser weniger als 40 % des Neuwertes beträgt.

2.2.3 Wiederbeschaffungswert

Beim Wiederbeschaffungswert handelt es sich um die Kosten, die für die Wiederbeschaffung eines aus dem Betrieb ausgeschiedenen Wirtschaftsgutes aufzuwenden sind (Anschaffungskosten zum Bewertungsstichtag). Die Anschaffungskosten sind die Aufwendungen, die geleistet werden, um ein Wirtschaftsgut zu erwerben und in betriebsbereiten Zustand zu versetzen. Grundlage der Ermittlung sind Marktpreise bzw. Herstellungskosten eines mit dem zu bewertenden identischen Ersatzgutes zuzüglich Anschaffungsnebenkosten zum Stichtag. Der Wiederbeschaffungswert ist bei Ernteerzeugnissen, die zur Fortführung des Betriebes zugekauft werden müssen, anzusetzen³.

³ Gemäß § 5 Ziffer 4. der LZB 87 und Köhne, M.: Landwirtschaftliche Taxationslehre, 2. Auflage, Paul Parey Verlag, Hamburg und Berlin, 1993, Kap. 10.3.

2.2.4 Herstellungswert

Der Herstellungswert bzw. die Herstellungskosten sind Aufwendungen, die durch den Verbrauch von Wirtschaftsgütern und die Inanspruchnahme von Diensten für die Herstellung eines Gegenstandes anfallen⁴. Herstellungswerte bzw. Herstellungskosten sind zur Ermittlung des Versicherungswertes von Waren, die der Versicherungsnehmer herstellt und für Waren, die noch nicht fertiggestellt sind, heranzuziehen. Bei diesen Waren ist der Versicherungswert auf den erzielbaren Verkaufspreis begrenzt. Bei nicht fertiggestellten Erzeugnissen bildet der Verkaufspreis des fertigen Erzeugnisses die Obergrenze des Versicherungswertes.⁵

2.2.5 Gemeiner Wert

Grundlage des gemeinen Wertes ist der Verkaufspreis des Gegenstandes. Der gemeine Wert ist bei Gegenständen bzw. Sachen anzusetzen, die für ihren allgemeinen Zweck oder im Betrieb nicht mehr zu verwenden sind⁶.

⁴ HLBS: Betriebswirtschaftliche Begriffe für die landwirtschaftliche Buchführung und Beratung, Schriftenreihe HLBS, Heft 14, 7. Auflage, Verlag Pflug und Feder, St. Augustin, 1996.

⁵ Gemäß § 5 Ziffer 3. der AFB 87.

⁶ Gemäß § 5 Ziffer 2. c) der AFB 87.

3 Allgemeine Betriebsdaten

Die Angaben zum Betrieb, zum lebenden und toten Inventar, zur Ernte und den Vorräten beziehen sich auf die Feststellungen im Ortstermin und die mündlichen Angaben des Versicherungsnehmers im Ortstermin. Soweit möglich, wurde eine Überprüfung der Angaben vorgenommen. Ansonsten erfolgte im Rahmen der Ortsbesichtigung und bei Erstellung des Gutachtens eine Plausibilitätskontrolle. Für mündliche Angaben, die nicht überprüft werden konnten, übernimmt der Unterzeichner keine Gewähr. Sollten sich in der Zukunft Annahmen als unrichtig, unvollständig oder überholt herausstellen, so wäre das Gutachten in diesen Punkten zu ergänzen.

Beschreibungen des Inventars dienen der allgemeinen Darstellung. Sie gelten nicht als vollständige Aufzählung von Einzelheiten, sondern als Grobübersicht.

3.1 Landwirtschaftlich genutzte Fläche und Durchschnittserträge

Betriebsstätten: Herrenstrasse 3 und Frühlingstraße 4 in E.

Nutzflächen

Betriebsfläche	ca. ha
Ackerfläche (AF)	43,13
Grünland (DF)	0,89
Summe landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)	44,02
Forstwirtschaftlich genutzte Fläche	0,49
Hof- und Gebäudefläche	0,25
Betriebsfläche (BF)	44,76

Anbauverhältnis

Anbauverhältnis der Ackerfläche	Anteil ca. ha	Anteil %
Winterweizen	12,00	27,26
Wintergerste	4,50	10,22
Sommergerste	5,00	11,36
Triticale	1,00	2,27
Sonnenblumen	0,69	1,57
Zuckerrüben	7,54	17,13
Erbsen	1,00	2,27
Silomais	7,74	17,58
Feldfutter (z.B. Klee gras, Luzernegr.)	2,85	6,47
Stillegung	1,70	3,86
Ackerfläche	44,02	100,00

Die Fruchtfolge ist nicht statisch. Sie variiert von Jahr zu Jahr je nach betrieblicher Ausrichtung und Marktlage.

Für den Landkreis K. wurden folgende Ernteerträge veröffentlicht⁷:

Ernteerträge

Fruchtart	Landkreis: Kitzingen			
	Ertrag in dt /ha 1994	1995	1996	Ø
Winterweizen	65,00	64,80	76,20	68,67
Wintergerste	63,80	66,60	59,10	63,17
Sommergerste	44,70	48,30	61,40	51,47
Roggen	53,40	57,80	55,60	55,60
Winterraps	28,50	35,70	23,70	29,30
Zuckerrüben	536,80	589,70	616,10	580,87
Ackerbohnen	29,50	38,80	—	34,15
Silomais	424,80	482,00	505,00	470,60
Kleegras	85,40	101,00	86,90	91,10

Für 1996 und 1997 sind noch keine Ertragsdaten veröffentlicht worden. Der Ertrag für Kleegras ist in dt Heu angegeben. Erträge für Sonnenblumen und Erbsen wurden nicht veröffentlicht.

3.2 Maschinen/Geräte und Betriebseinrichtung

Die nicht verbrannten Maschinen und Geräte sind in gepflegtem Zustand. Der Bestand ist der Betriebsgröße und -organisation angepaßt. Die zur Bewirtschaftung notwendigen Maschinen und Geräte waren zum Zeitpunkt des Brandfalles überwiegend vorhanden. Die Nutzungsdauer der Maschinen/Geräte und der Betriebseinrichtung ist der Betriebsgröße, der Auslastung und der Betriebsorganisation entsprechend angesetzt.

⁷ Bayer. Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur (LBA) München: Ernteerträge von 1955 bis 1996, Heft 11, 17. Auflage, München Januar 1998.

3.3 Viehhaltung

Zum Zeitpunkt des Schadenseintrittes wurden folgende Tiere auf dem landwirtschaftlichen Betrieb gehalten:

Viehbestand

Viehbestand				
Art	Anzahl	Bemerkungen	Schätzpreis	
			DM/Stck	DM
Milchkühe Gebrauchsh.	24	Ø ca. 5.000kg/Jahr	2.150,00	51.600,00
Kalbinnen	8	ca. 2 - 2,5 Jahre	2.300,00	18.400,00
Jungvieh weibl., Nachz.	0	1 - 2 Jahre		0,00
Jungvieh weibl., Nachz.	6	6 Mon - 1 Jahr	1.300,00	7.800,00
Jungvieh, weibl., Nachz.	11	bis 6 Monate	750,00	8.250,00
Jungvieh, männl., Nachz.	1	Kalb	800,00	800,00
Jungvieh, weibl., Nachz.	3	Kälber	520,00	1.560,00
Mastbulle	1	ca. 500 - 600 kg LG	1.900,00	1.900,00
Viehbestand gesamt				90.310,00
Versicherungssumme				100.000,00
(Wert Viehbestand/Versicherungssumme) *100			90,31%	

Die Viehwirtschaft umfaßt die Milcherzeugung (Gebrauchsherde) bei eigener Bestandsergänzung und den Verkauf der anfallenden Bullenkälber. Es werden Milchkühe der Rassen Fleckvieh, Schwarzbunte und Gelbvieh gehalten.

3.4 Buchführung und Besteuerung

Dem Unterzeichner wurde ein Verzeichnis der Maschinen und Geräte aus dem steuerlichen Jahresabschluß zum 30.6.1997 zur Verfügung gestellt. Die darin aufgeführten Maschinen und Geräte stimmen teilweise nicht mit den tatsächlich vorhandenen überein. In den im Gutachten angesetzten Bewertungszahlen ist die jeweilige gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten.

4 Schadensfeststellung

Die verbrannten Vorräte und die verbrannte Betriebseinrichtung konnte nur zum Teil besichtigt werden, da bereits Aufräum- und Abbrucharbeiten durchgeführt waren. Die verbrannten Tiere waren beseitigt. Von der verbrannten Betriebseinrichtung konnte der auf der Hofstelle verbliebene Schrott besichtigt werden.

4.1 Vieh

Totalschaden

Durch den Brandschaden am 15.3.1999 sind laut Auskunft 4 Milchkühe zu Tode gekommen.

Totalschaden

Art	Anzahl	Bemerkungen	Schätzpreis	
			DM/Stck	DM
Milchkühe	4	Ø ca. 5.000kg/Jahr	2.150,00	8.600,00
Vieh verbrannt				8.600,00

Notschlachtungen

Insgesamt 8 Kühe mußten laut Angaben notgeschlachtet werden. Dem Unterzeichner wurden zwei Belege der Viehhandlung Ha. Do., D 170, 96082 W., vorgelegt. Laut Auskunft des Versicherungsnehmers handelte es sich um 4 Kühe der Rasse Schwarzbunte und um 4 Kühe der Rasse Fleckvieh.

Notschlachtungen

Art	Anzahl	Bemerkungen	Schätzpreis DM/Stck	Schlachterlös DM/Stck.
Beleg vom 15.3.1999				
Milchkuh	1	282 kg SG	2.150,00	932,14
Milchkuh	1	282 kg SG	2.150,00	932,14
Milchkuh	1	231 kg SG	2.150,00	473,11
Milchkuh	1	269 kg SG	2.150,00	560,89
Milchkuh	1	253 kg SG	2.150,00	523,93
Milchkuh	1	227 kg SG	2.150,00	463,87
Zwischensumme			12.900,00	3.886,08
Beleg vom 19.3.1999				
Milchkuh	1	260 kg SG	2.150,00	911,90
Milchkuh	1	236 kg SG	2.150,00	484,66
Zwischensumme			4.300,00	1.396,56
Gesamt			17.200,00	5.282,64
Differenz Schätzpreis zu Schlachterlös				11.917,36
Schaden Vieh gesamt				20.517,36

Tierärztliche Behandlungen

Laut Auskunft mußten verschiedene Tiere nach dem Brand durch einen Tierarzt behandelt werden. Dem Unterzeichner wurden bis zum Zeitpunkt der Gutachterenerstellung keine Rechnungen und Belege zur Verfügung gestellt. Der Unterzeichner geht davon aus, daß der Aufwand für tierärztliche Behandlungen und Medikamente, die im Zusammenhang mit dem Brand stehen, nach dem tatsächlichen Aufwand entschädigt werden.

4.2 Ernteerzeugnisse

Auf dem Betrieb des Versicherungsnehmers werden Zuckerrüben angebaut. Hackfrüchte und Obst, die sich im Freien befinden, sind nicht Ernteerzeugnisse gemäß § 5 LZB 87. Laut Versicherungsschein sind Hackfrüchte in Gebäuden nicht mitversichert. Die Zuckerrüben bleiben daher bei der Wertermittlung unberücksichtigt.

Totalschaden

Die Ernteerzeugnisse, die sich in den verbrannten Gebäuden auf der Hofstelle befanden, wurden durch den Brand vernichtet.

Totalschaden Ernteerzeugnisse

Ernteerzeugnisse (Totalschaden) Art	Menge ca.	Ein- heit	DM/Einheit		Wert DM
Wintergerste	300,00	dt	25,00	DM/dt	7.500,00
Winterweizen	200,00	dt	26,50	DM/dt	5.300,00
Sommergerste	100,00	dt	29,50	DM/dt	2.950,00
Erbsen	50,00	dt	26,00	DM/dt	1.300,00
Stroh HD-Ballen ca. 200 Stck	45,00	dt	18,00	DM/dt	810,00
Stroh Quaderballen 2 Stck	6,00	dt	18,00	DM/dt	108,00
Heu Rundballen 2 Stck	10,00	dt	25,00	DM/dt	250,00
Heu HD-Ballen ca. 200 Stck	50,00	dt	25,00	DM/dt	1.250,00
Heu Quaderballen 22 Stck, Zukauf	90,00	dt	18,00	DM/dt	1.620,00
Zuckerrübensaatgut 4 Pakete	4,00	Einh.	250,00	DM/Einh.	1.000,00
Luzerne-Saatgut	0,40	dt	630,00	DM/dt	252,00
Alexandrinerklee-Saatgut	0,25	dt	430,00	DM/dt	107,50
Weidelgras-Saatgut	0,25	dt	270,00	DM/dt	67,50
Dauerbrache-Saatgut	0,43	dt	601,00	DM/dt	255,43
Sonnenblumen-Saatgut 1½ Einh.	1,50	Einh.	200,00	DM/Einh.	300,00
Futtermühen-Saatgut ½ Einh.	0,50	Einh.	115,00	DM/Einh.	57,50
Winterweizen-Saatgut	3,00	dt	87,00	DM/dt	261,00
Wintergersten-Saatgut	2,00	dt	88,00	DM/dt	176,00
Triticale-Saatgut	0,50	dt	88,00	DM/dt	44,00
Winterraps-Saatgut	10,00	kg	17,50	DM/kg	175,00
Schaden Ernteerzeugnisse gesamt					23.783,93

Ernteerzeugnisse nicht verbrannt/nicht beschädigt

Ernteerzeugnisse nicht verbrannt/nicht beschädigt

Ernteerzeugnisse (nicht beschädigt) Art	Menge	Ein- heit	DM/Einheit	Wert DM
Stroh-Rundballen 9 Stck, Freilager	27,00	dt	18,00 DM/dt	486,00

Stehende Ernte nicht verbrannt/nicht beschädigt

Die stehende Ernte auf den landwirtschaftlichen Nutzflächen des Betriebes wurde nicht beschädigt. Da es sich bei der Ernte um nicht fertiggestellte (Ernte-)Erzeugnisse handelt, kann die Bewertung nur überschlägig nach dem zu erwartenden Ertrag der fertigen Erzeugnisse, abzüglich zum Schadenstag einsparbarer variabler Kosten⁸ erfolgen (reduzierte Rohertragstaxe). Die einsparbaren Kosten setzen sich u.a. zusammen aus Düngemittel- und Pflanzenschutzmittelkosten, variablen Maschinenkosten (einschließlich Ernte und Trocknung) und Vermarktungskosten.

Das bis zum Abschluß gegebene Risiko des Produktionsprozesses wurde durch einen vorsichtigen Ansatz der Erträge berücksichtigt. Beim Ertragsansatz wurde ein Risikoabschlag von 10 % vorgenommen.

⁸ Gemäß § 5 Ziffer 4. der LZB 87.

Marktleistung erwartet

Ernteerzeugnisse (nicht beschädigt) stehende Ernte (nicht fertiggestellt) Art	Menge	Ein- heit	DM/Einheit		Marktleistung erwartet ger. DM
Winterweizen ca. 12,00 ha	745,00	dt	26,50	DM/dt	19.743,00
Wintergerste ca. 4,50 ha	259,00	dt	25,00	DM/dt	6.475,00
Sommergerste ca. 5,00 ha	232,00	dt	29,50	DM/dt	6.844,00
Triticale ca. 1,00 ha	56,00	dt	23,70	DM/dt	1.327,00
Sonnenblumen ca. 0,69 ha	22,00	dt	39,00	DM/dt	858,00
Erbsen ca. 1,00 ha	36,00	dt	18,50	DM/dt	666,00
Silomais ca. 7,74 ha	3.281,00	dt	4,80	DM/dt	15.749,00
Kleegras ca. 2,85 ha	234,00	dt	25,00	DM/dt	5.850,00
Grünland ca. 0,89 ha	73,00	dt	25,00	DM/dt	1.825,00
Zu erwartende Marktleistung (nicht verbrannt/beschädigt) gesamt ohne Hackfrüchte und ohne Obst					59.337,00

Einsparbare Kosten

Ernteerzeugnisse (nicht beschädigt) stehende Ernte (nicht fertiggestellt) Art	Einsparbare variable Kosten DM/ha	Einsparbare Kosten gesamt DM
Winterweizen ca. 12,00 ha	638,00	7.656,00
Wintergerste ca. 4,50 ha	594,00	2.673,00
Sommergerste ca. 5,00 ha	519,00	2.595,00
Triticale ca. 1,00 ha	573,00	573,00
Sonnenblumen ca. 0,69 ha	960,00	662,40
Erbsen ca. 1,00 ha	809,00	809,00
Silomais ca. 7,74 ha	1.175,00	9.094,50
Kleegras ca. 2,85 ha	615,00	1.752,75
Grünland ca. 0,89 ha	835,00	743,15
Einsparbare Kosten gesamt		
Ernteerzeugnisse ohne Hackfrüchte und ohne Obst		26.558,80

Reduzierter Rohertrag

Ernteerzeugnisse (nicht beschädigt) stehende Ernte (nicht fertiggestellt) Art	Markt- leistung DM	/f. Einspar- bare Kosten DM	Reduzierter Rohertrag DM
Winterweizen ca. 12,00 ha	19.743,00	7.656,00	12.087,00
Wintergerste ca. 4,50 ha	6.475,00	2.673,00	3.802,00
Sommergerste ca. 5,00 ha	6.844,00	2.595,00	4.249,00
Triticale ca. 1,00 ha	1.327,00	573,00	754,00
Sonnenblumen ca. 0,69 ha	858,00	662,40	195,60
Erbsen ca. 1,00 ha	666,00	809,00	-143,00
Silomais ca. 7,74 ha	15.749,00	9.094,50	6.654,50
Kleegras ca. 2,85 ha	5.850,00	1.752,75	4.097,25
Grünland ca. 0,89 ha	1.825,00	743,15	1.081,85
Reduzierte Rohertragstaxe der stehenden nicht verbrannten Ernte ohne Hackfrüchte und ohne Obst			32.778,20

Zusammenstellung Ernteerzeugnisse		
Position		DM
Schaden Ernteerzeugnisse		23.783,93
Ernteerzeugnisse nicht verbrannt/nicht beschädigt		486,00
Reduzierte Rohertragstaxe der stehenden Ernte nicht verbrannt/nicht beschädigt, ohne Hackfrüchte und ohne Obst		32.778,20
Ernteerzeugnisse gesamt ohne Hackfrüchte und ohne Obst		57.048,13
Versicherungssumme		50.000,00
Unterversicherung in % und in DM	-14,10%	-7.048,13
(Wert Ernteerzeugnisse/Versicherungssumme) *100	114,10%	
(Versicherungssumme/Wert der Ernteerzeugn.) *100	87,65%	

Der Wert der Ernteerzeugnisse gesamt von ca. 57.048,13 DM übersteigt die Versicherungssumme von 50.000,00 DM um 7.048,13 DM. Durch die Versicherungssumme sind nur ca. 87,65 % der Ernteerzeugnisse gesamt abgedeckt.

4.3 Sonstige Vorräte der Landwirtschaft

Die Futtermittel bilden die Basis für die Viehwirtschaft und sind für die Existenz des Betriebes von grundlegender Bedeutung. Laut Angaben befanden sich auf dem Betrieb keine für den Verkauf bestimmten Vorräte.

Totalschaden

sonstige Vorräte (Totalschaden) Art	Menge	Ein- heit	DM/Einheit	Wert DM
Getreideschrot aus eigen. Getreide	20,00	dt	28,00 DM/dt	560,00
Maissilage	10,00	m³	55,20 DM/m³	552,00
Kanthölzer, 8 m Länge, 10/12	10,00	Stck	45,00 DM/Stck	450,00
Fichtenstangen, geschält, 8 - 10 m	80,00	Stck	10,00 DM/Stck	800,00
Dachlatten 5 m	30,00	Stck	2,50 DM/Stck	75,00
Bohlen, Lärchenholz, 5 m	8,00	Stck	25,00 DM/Stck	200,00
Eichenbalken, 5 m, 14/14	2,00	Stck	50,00 DM/Stck	100,00
Schalungsholz 100 m²	100,00	m²	10,00 DM/m²	1.000,00
Eichendielen 3 cm, 50 m²	50,00	m²	159,00 DM/m²	7.950,00
Brennholz	3,00	Ster	75,00 DM/Ster	225,00
Herbizid Goltix	20,00	kg	76,50 DM/kg	1.530,00
Herbizid Pyramin	10,00	kg	51,00 DM/kg	510,00
Beizmittel, Landor CT	8,00	l	84,00 DM/l	672,00
Beizmittel, Baytan Universal	6,00	l	52,20 DM/l	313,20
N-Dünger, Kalkammonsalpeter	5,00	dt	26,10 DM/dt	130,50
Bindegarnrollen	3,00	Stck	39,50 DM/Stck	118,50
Silofolie 12 x 50 m	1,00	Stck	321,00 DM/Stck	321,00
Silofolie 10 x 50 m	0,50	Stck	380,00 DM/Stck	190,00
Siloabdecknetze 6 x 12 m	6,00	Stck	302,50 DM/Stck	1.815,00
Stoffsäcke	25,00	Stck	2,50 DM/Stck	62,50
Kunststoffsäcke	20,00	Stck	2,05 DM/Stck	41,00
Siliemittel (Schaumann), 2,5 Sack	0,63	dt	310,00 DM/dt	193,75
Schmierfett 1 Eimer	15,00	kg	6,20 DM/kg	93,00
Baustahl, Stäbe 8 m	60,00	Stck	7,50 DM/Stck	450,00
Abdeckplane Kunststoff 3 x 5 m	2,00	Stck	30,00 DM/Stck	60,00
Gewebeabdeckplane 3 x 5 m	1,00	Stck	40,00 DM/Stck	40,00
Qxytozin, 50 ml	4,00	Stck	9,00 DM/Stck	36,00
Spritzen, Nadeln, etc.	1,00	Stck	35,00 DM/Stck	35,00
sonstiger Kleinbedarf	1,00	Stck	200,00 DM/Stck	200,00
Schaden sonstige Vorräte (verbrannt) gesamt				18.723,45

Nicht verbrannt/nicht beschädigt

Siehe dazu Anlagen 2.21, Foto Nr. 44 und 2.22.

sonstige Vorräte nicht verbrannt und nicht beschädigt	Menge	Ein- heit	DM/Einheit	Wert DM
Maissilage, Feldsilo	250,00	m³	55,20 DM/m³	13.800,00
versch. PSM in kleineren Mengen	pauschal			500,00
Brennholz	45,00	Ster	75,00 DM/Ster	3.375,00
sonstige Vorräte nicht verbrannt/nicht beschädigt gesamt				17.675,00

Zusammenstellung sonstige Vorräte der Landwirtschaft				
Position	DM			
Totalschaden	18.723,45			
Zwischensumme Schaden				
sonstige Vorräte der Landwirtschaft	18.723,45			
Nicht verbrannt/beschädigt	17.675,00			
Sonstige Vorräte der Landwirtschaft gesamt	36.398,45			
Versicherungssumme	20.000,00			
Unterversicherung in % und in DM	-81,99%	-16.398,45		
(Wert sonst. Vorräte/Versicherungssumme) *100	181,99%			
(Versicherungssumme/Wert sonst. Vorräte) *100	54,95%			

Der Wert der sonstigen Vorräte gesamt von ca. 36.398,45 DM übersteigt die Versicherungssumme von 20.000,00 DM um 16.398,45 DM. Durch die Versicherungssumme sind nur ca. 54,95 % der sonstigen Vorräte gesamt abgedeckt.

4.4 Betriebseinrichtung

Die Mechanisierung ist abgestellt auf die Eigenbewirtschaftung der landwirtschaftlichen Nutzfläche. Die zur Bewirtschaftung notwendigen Maschinen und Geräte waren zum Zeitpunkt des Brandfalles überwiegend vorhanden. Die

Nutzungsdauer der Maschinen und Geräte und sonstigen Betriebseinrichtung ist der Betriebsgröße, der Auslastung und der Betriebsorganisation entsprechend angesetzt.

Bei der Ermittlung des Verkehrswertes der Maschinen und Geräte sind vor allem folgende wertbestimmenden Faktoren zu berücksichtigen⁹:

- Art, Fabrikat und Alter
- Leistungsfähigkeit und Ausstattung
- Einsatzumfang und Einsatzbedingungen
- Erhaltungs- und Pflegezustand einschl. notwendiger oder durchgeführter Reparaturen
- Voraussichtliche Restnutzungsdauer
- Regionale Marktlage (Angebot und Nachfrage) sowie Marktgängigkeit der zu bewertenden Maschinen und Geräte
- Örtliche Preis- und Wertverhältnisse (Neuwerte, Preise für vergleichbare gebrauchte Maschinen und Geräte)
- Die Höhe technisch bedingter Abschläge für Abnutzung (AfA) richtet sich nach der bisherigen und der noch zu erwartenden Nutzungsdauer (= Restnutzungsdauer)

Nicht enthalten sind Schlepper und Maschinen/Geräte, für die eine KFZ-Haftpflichtversicherung besteht.

Zur Wertfeststellung werden sowohl die Neuwerte als auch die Zeitwerte ermittelt. Gemäß § 5 Ziffer 2. b) der AFB ist der Zeitwert anzusetzen, wenn er

⁹ Siehe dazu auch Köhne, M.: Landwirtschaftliche Taxationslehre, 2. Auflage, Verlag Paul Parey, Hamburg, Berlin, 1993, Kapitel 8 ff.

weniger als 40 Prozent des Neuwertes beträgt oder falls Versicherung zum Zeitwert vereinbart wurde.

Totalschaden

Die nachfolgend aufgeführten Maschinen/Geräte und Einrichtungen, die im Betrieb eingesetzt wurden, sind durch den Brand am 15.3.1999 nicht mehr nutzbar (Totalschaden).¹⁰ Laut Angaben sind die verbrannten Freß- und Trenngitter, Tränken und die Dunstkamine einschließlich Ventilatoren der Gebäudebrandversicherung zuzuordnen. Sie bleiben daher auftragsgemäß bei der Bewertung unberücksichtigt.

Kleingeräte wurden im Betrieb laut Auskunft nach Bedarf und Zustand im Rahmen der Bewirtschaftung regelmäßig durch neuwertige ersetzt. Es kann daher von einer durchschnittlichen Abnutzung ausgegangen werden.

Der Schaden für elektrische Anlagen, Beleuchtung, Kabel und Leitungen, soweit sie der Betriebseinrichtung¹¹ zuzuordnen sind, kann zum Zeitpunkt der Gutachtenerstellung nur aufgrund von Erfahrungswerten geschätzt werden. Kostenvoranschläge oder Belege über die zu erwartenden Kosten liegen dem Unterzeichner nicht vor.

¹⁰ Siehe Anlagen 2 - 2.10 und 2.14 Foto Nr. 29.

¹¹ Siehe dazu Positionen-Erläuterung zur Versicherung landwirtschaftlicher Betriebe.

Tabelle: Betriebseinrichtung Totalschaden

lfd. Nr.	Betriebseinrichtung verbraucht (Totalschaden)	Bj. Alter	Bemerkungen	An- zahl	Neuwert DM/Stck	Neuwert DM	ND Jahre	Rest-ND Jahre	AfA	Zeitwert DM	Ansatz ger. Neuwert	Ansatz ger. Zeitwert
1	Sandschaufeln			2	17,50	35,00			50,00	17,50	35,00	0,00
2	Stalltafel			15	3,90	58,50			50,00	29,25	59,00	0,00
3	Rübenhacken			4	25,00	100,00			50,00	50,00	100,00	0,00
4	Verlängerungskabel 220 V		ca. 20 m	1	40,00	40,00			50,00	20,00	40,00	0,00
5	Regenwasser-Wanne		ca. 500 l	1	700,00	700,00			50,00	350,00	700,00	0,00
6	Schubkarrenreifen			1	42,00	42,00			50,00	21,00	42,00	0,00
7	Kartoffelhaufelgerät für Fendt		2-reihig, 1981 gebr. gekauft	1	5.000,00	5.000,00			75,00	1.250,00	0,00	1.250,00
8	Besen			3	28,50	85,50			50,00	42,75	86,00	0,00
9	Dunggabel, 4 Zinken			3	30,00	90,00			50,00	45,00	90,00	0,00
10	Siloggabel, 6 Zinken			1	60,00	60,00			50,00	30,00	60,00	0,00
11	Gummimatten für Liegefläche		im Kuhstall	21	154,00	3.234,00			50,00	1.617,00	3.234,00	0,00
12	Zapfwelle für Schwader			1	1.100,00	1.100,00			50,00	550,00	1.100,00	0,00
13	Zapfwelle			1	850,00	850,00			50,00	425,00	850,00	0,00
14	Zwischenachsbaubock		21 für Fendt Gerateträger	1	800,00	800,00	30		9	240,00	0,00	240,00
15	Abferkelstand für Sauen		verzinkt	1	535,00	535,00			50,00	267,50	535,00	0,00
16	Bolzschneider, mechan.			1	39,00	39,00			50,00	19,50	39,00	0,00
17	Laderutsche für HD-Press		26 Welger AP 45	1	1.500,00	1.500,00	35		9	385,71	0,00	386,00
18	Starkstromkabel, 30 m			1	130,00	130,00			50,00	65,00	130,00	0,00
19	Reifen für Anhänger Unsinn		mit Felge	4	350,00	1.400,00			50,00	700,00	1.400,00	0,00
20	Stallungsgabel für Frontlader			1	1.100,00	1.100,00			50,00	550,00	1.100,00	0,00
21	Schlepperreifen mit Felge		16,9 x 34 830	2	830,00	1.660,00			50,00	830,00	1.660,00	0,00
22	Holzleiter ca. 4 m			1	150,00	150,00			50,00	75,00	150,00	0,00
23	Holzleiter ca. 5 m			1	220,00	220,00			50,00	110,00	220,00	0,00
24	Holzleiter ca. 8 m			1	360,00	360,00			50,00	180,00	360,00	0,00
25	Ladepritsche für Fendt GT 380		Eigenbau	1	750,00	750,00			50,00	375,00	750,00	0,00
Zwischensumme 1					* 750,00	* 20.039,00				8.245,21	12.740,00	1.876,00

Fortsetzung: Tabelle Betriebseinrichtung Totalschaden

lfd. Nr.	Betriebseinrichtung verbrannt (Totalschaden)	Bj. Alter	Bemerkungen	Anzahl	Neuwert DM/Stck	Neuwert DM	ND Jahre	Rest-ND Jahre	AfA	Zeitwert DM	Ansatz ger. Neuwert	Ansatz ger. Zeitwert
Übertrag						20.039,00				8.245,21	12.740,00	1.876,00
26	Heurechen neuwertig			2	34,00	68,00			10,00	61,20	68,00	0,00
27	Heurechen gebraucht			2	34,00	68,00			50,00	34,00	68,00	0,00
28	Auslauf für Körnergebläse			1	250,00	250,00			50,00	125,00	250,00	0,00
29	Sackkarre, Holzgestellt			1	110,00	110,00			50,00	55,00	110,00	0,00
30	Holzkasten für Schweine			1	300,00	300,00			50,00	150,00	300,00	0,00
31	Korb aus Weiden für 6 Ferkel			1	100,00	100,00			50,00	50,00	100,00	0,00
32	Tragekörbe aus Kunststoff			4	9,00	36,00			50,00	18,00	36,00	0,00
33	Maurer-Tröge, Kunststoff			2	17,50	35,00			50,00	17,50	35,00	0,00
34	Hydraulikschlauchverlängerung		1 m	1	100,00	100,00			50,00	50,00	100,00	0,00
35	Aluschaufeln			3	27,00	81,00			50,00	40,50	81,00	0,00
36	Rohrleitung für Körnergebläse		ca. 20 m mit Bögen	1	1.200,00	1.200,00			50,00	600,00	1.200,00	0,00
37	Unterlegkeil für Fendt			1	50,00	50,00			50,00	25,00	50,00	0,00
38	Reifen für Miststreuer mit Felge		10-15	2	350,00	700,00			50,00	350,00	700,00	0,00
39	Gartenrechen			3	43,00	129,00			50,00	64,50	129,00	0,00
40	Hochdruckreiner Wap	8		1	1.840,00	1.840,00	12	4	66,67	613,33	0,00	613,00
41	ZR-Stecher			2	50,00	100,00			50,00	50,00	100,00	0,00
42	ZR-Abschieber			2	50,00	100,00			50,00	50,00	100,00	0,00
43	Sioblocksneider SD 125	29		1	0.000,00	10.000,00	32	3	90,63	937,50	0,00	938,00
44	Samaschine Nordsten	8		1	2.500,00	12.500,00	15	7	53,33	5.833,33	12.500,00	0,00
45	Körnergebläse Neuero			1	6.500,00	6.500,00			50,00	3.250,00	6.500,00	0,00
46	Düngerstreuer Diadem FS 60	12	2 Scheiben	1	4.350,00	4.350,00	15	3	80,00	870,00	0,00	870,00
47	Kreissäge, E-Motor, 8 PS	15		1	2.500,00	2.500,00	20	5	75,00	625,00	0,00	625,00
48	Kreissäge	18		1	1.800,00	1.800,00	20	2	90,00	180,00	0,00	180,00
49	Pflanzenschutzspritze Rau		12 m AB, 600 l	1	8.500,00	8.500,00			65,00	2.975,00	0,00	2.975,00
50	Bandspritze Holder		400 ltr	1	7.500,00	7.500,00			65,00	2.625,00	0,00	2.625,00
Zwischensumme 2						78.956,00				27.895,08	35.167,00	10.702,00

Fortsetzung: Tabelle Betriebseinrichtung Totalschaden													
Nr.	Betriebseinrichtung verbrannt (Totalschaden)	Bj. Alter	Bemerkungen	An- zahl	Neuwert DM/Stück	Neuwert DM	ND		A/A	Zeitwert DM	Ansatz ger.		
							Jahre	Jahre			Neuwert	Zeitwert	
Übertrag													
19	6-reihig (ZR), 4-reihig (SM)	1	9.000,00	19.000,00	25	6	76,00	27.895,08	35.167,00	10.702,00			
28	Kombisägerat Schmolzer	1	3.500,00	23.500,00	33	5	84,85	4.560,00	0,00	4.560,00			
10	tschech. Fabrikat	1	5.600,00	15.600,00	15	5	66,67	3.560,61	0,00	3.561,00			
54	Maishackgerät Schmolzer	1	8.000,00	8.000,00			80,00	5.200,00	0,00	5.200,00			
20	1-reihig, 1/2 Anteil	1	6.250,00	6.250,00	25	5	80,00	1.600,00	0,00	1.600,00			
56	Rübenvollernter Kleine 5500	1	0.000,00	70.000,00			75,00	1.250,00	0,00	1.250,00			
57	Pflegebereifung mit Felge	2	3.050,00	6.100,00			50,00	17.500,00	0,00	17.500,00			
58	Pflegebereifung, Verstellfelge	2	1.685,00	3.370,00			50,00	3.050,00	6.100,00	0,00			
59	Pflegebereifung	2	3.410,00	6.820,00			50,00	1.685,00	3.370,00	0,00			
60	Frontladerschaukel	1	1.200,00	1.200,00			50,00	3.410,00	6.820,00	0,00			
61	Wiesenegge 6 m AB	1	2.200,00	2.200,00			50,00	600,00	1.200,00	0,00			
62	Gitterrostelemente	16	300,00	4.800,00			50,00	1.100,00	2.200,00	0,00			
63	Anbindevorrichtungen	21	20,00	420,00			50,00	2.400,00	4.800,00	0,00			
64	Zapfwelle für Kreiselheuer	1	1.100,00	1.100,00			60,00	210,00	420,00	0,00			
65	Rückenspritze 15 ltr.	1	290,00	290,00			50,00	440,00	1.100,00	0,00			
66	Deckel für Betonmischer	1	100,00	100,00			50,00	145,00	290,00	0,00			
67	Beleuchtung, elektr. Anlage	1	7.500,00	7.500,00			50,00	50,00	100,00	0,00			
68	Kleingeräte und -teile	1	2.000,00	2.000,00			50,00	3.750,00	7.500,00	0,00			
Totalschaden Betriebseinrichtung gesamt											79.405,69	71.067,00	44.373,00

Beschädigt

Tabelle Betriebseinrichtung beschädigt												
lfd.	Betriebseinrichtung	Bj.	Bemerkungen	An-	Neuwert	Neuwert	ND	Res-	AfA	Zeitwert	Ansatz	Ansatz
Nr.	beschädigt	Alter		zahl	DM/Stck	DM	Jahre	ND Jahre		DM	Neuwert	ger. Zeitwert
1	Zweiachskipper Weiger	20	8 t, Bordwände aus Holz, sichtbare Brandschäden an Bordwänden (1 Längsseite und Rückwand), Reifen, Beleuchtung, Hubzylinder links	1	18.500,00	18.500,00	25	5	80,00	3.700,00	0,00	3.700,00
2	Zweiseitenkipper Unsinn		5,7 t, Bordwände aus Holz, sichtbare Brandschäden an drei Bordwänden, Reifen, Beleuchtung	1	13.500,00	13.500,00			85,00	2.025,00	0,00	2.025,00
3	Kreiselege Maschio 3 m AB	6	mit Aufsattelvorrichtung für Sämaschine sichtbare Brandschäden an Rahmenkonstruktion, Aufsattelvorrichtung, Zapfwelle	1	16.500,00	16.500,00	15	9	40,00	9.900,00	16.500,00	0,00
Zwischensumme lfd. Nr. 1 bis 3					48.500,00							
4	Balkenmäherwerk für Fendt		Brandschaden am Einleger	1	3.000,00	3.000,00			85,00	450,00	0,00	5.725,00
5	Kreiselchwader Stoll TS 300		Brandschaden am Kunststoffschutz für Antriebswelle	1	5.000,00	5.000,00			80,00	1.000,00	0,00	450,00
			1 Reifen									1.000,00
Gesamt beschädigt						56.500,00				17.075,00	16.500,00	7.175,00

Reparaturaufwand

Betriebseinrichtung beschädigt

lfd. Nr.	Betriebseinrichtung beschädigt	Bemerkungen	Reparatur DM
1	Zweiachs-Kipper Welger	Reparaturaufw and gemäß Voranschlag der BayWa	7.345,12
2	Zweiachs-Kipper Unsinn	Reparaturaufw and geschätzt	4.000,00
3	Kreiselegge Maschio 3 m AB	Reparaturaufw and gemäß Voranschlag der BayWa	11.793,72
4	Balkenmäher für Fendt	Reparaturaufw and geschätzt	300,00
5	Kreiselschwader Stoll TS 300	Reparaturaufw and geschätzt	100,00
Gesamt Reparaturaufw and geschätzt			23.538,84

Bei den beiden Kippern und der Kreiselegge übersteigt der zu erwartende Reparaturaufwand den Zeitwert. Dem Unterzeichner liegen für den Reparaturaufwand des Welger-Kippers und der Kreiselegge zwei Kostenvoranschläge der BayWA AG, Betrieb D., vom 31.3.1998 und 1.4.1998 vor.

Zusammenstellung Schaden Betriebseinrichtung		
Position	Ansatz Neuwert DM	Ansatz Zeitwert DM
Verbrannt	71.067,00	44.373,00
Beschädigt (Reparaturkosten > Zeitwert)	16.500,00	5.725,00
Beschädigt (Reparaturkosten)	0,00	400,00
	87.567,00	50.498,00
Schaden Betriebseinrichtung gesamt		138.065,00

Betriebseinrichtung nicht verbrannt/nicht beschädigt

lfd. Nr.	Betriebseinrichtung	Bj. Alter	Bemerkungen	Anzahl	Neuwert DM/Stück	Neuwert DM	ND Jahre	RND Jahre	AfA	Zeitwert DM	Ansatz Neuwert	Ansatz Zeitwert
1	Grubber Rabe GK 7/300		gebr. gekauft	1	4.500,00	4.500,00			40,00	2.700,00	4.500,00	0,00
2	Gewebesäcke für Silo		ca.	300	1,50	450,00			50,00	225,00	450,00	0,00
3	4-Schar-Volldrehpflug Rabe	17	Dungeinleger, Stützrad	1	20.500,00	20.500,00	25	8	68,00	6.560,00	0,00	6.560,00
4	Güllefaß BSA, 4.000 l		Pumptankwagen	1	16.000,00	16.000,00			85,00	2.400,00	0,00	2.400,00
5	HD-Press Walger AP 45	26	1/2 Anteil, ohne Ladeschüre	1	12.750,00	12.750,00	30	4	86,67	1.700,00	0,00	1.700,00
6	Rübenhackgerät, 6-reihig	20	Zwischenachsantbau	1	8.500,00	8.500,00	27	7	74,07	2.203,70	0,00	2.204,00
7	Körnergebläse	11	Saug-Druck-Gebl. mit 50 m L.	1	11.000,00	11.000,00	20	9	55,00	4.950,00	11.000,00	0,00
8	Kreiselheuer Stoll 440		1/2 Anteil	1	3.500,00	3.500,00			66,67	1.166,55	0,00	1.167,00
9	Kreiselmäherwerk Stoll Typ 275	5	2,70 m AB	1	12.500,00	12.500,00	12	7	41,67	7.291,67	12.500,00	0,00
10	Melkzeuge Alfa Laval			4	800,00	3.200,00			50,00	1.600,00	3.200,00	0,00
11	Wärmerückgewinnung, 150 l			1	4.300,00	4.300,00			70,00	1.290,00	0,00	1.290,00
12	Milchpumpe			1	2.500,00	2.500,00			70,00	750,00	0,00	750,00
13	Milchtank VZA, 800 l			1	15.000,00	15.000,00			50,00	7.500,00	15.000,00	0,00
14	Kartoffelroder Schmotzer	30		1	2.290,00	2.290,00	33	3	90,91	208,18	0,00	208,00
15	Dieseltank 2.000 l	9	E-Pumpe	1	2.600,00	2.600,00	20	11	45,00	1.430,00	2.600,00	0,00
16	Kompressor Einhell			1	1.400,00	1.400,00			50,00	700,00	1.400,00	0,00
17	Motorhacke	11	defekt	1	1.300,00	1.300,00				300,00	0,00	300,00
18	Rübenmühle	24		1	2.150,00	2.150,00	25	1	96,00	86,00	0,00	86,00
19	Ackervalze 3-teilig	29		1	4.500,00	4.500,00	35	6	82,86	771,43	0,00	771,00
20	Motorsäge Stihl 028			1	1.450,00	1.450,00	15	8	46,67	773,33	1.450,00	0,00
21	Eggenkombination Lenken 1994 gebraucht gekauft	7	4,40 m AB mit Nachläufer	1	9.500,00	9.500,00			75,00	2.375,00	0,00	2.375,00
22	Ersatzgerätenfelder für Kombinat.			4	800,00	3.200,00			75,00	800,00	0,00	800,00
23	Wannenkipper Krampe	2	8 t, einachs.	1	16.000,00	16.000,00	15	13	13,33	13.866,67	16.000,00	0,00
24	Erdschaukel für Frontlader			1	1.000,00	1.000,00			50,00	500,00	1.000,00	0,00
25	Einachsanhänger		Blech-/Holzaufbau	1	3.500,00	3.500,00			70,00	1.050,00	0,00	1.050,00
26	Beleuchtung, elektr. Anlage		Kabel, Leitungen	1	10.000,00	10.000,00			50,00	5.000,00	10.000,00	0,00
27	Werkstatteinrichtung		Hofgeräte, Kleingeräte/-teile	1	15.400,00	15.400,00			50,00	7.700,00	15.400,00	0,00
Gesamt nicht verbrannt und nicht beschädigt					188.990,00					75.897,53	94.500,00	21.661,00

Siehe dazu Anlagen 2.15 bis 2.20

Zusammenstellung Betriebseinrichtungen				
Position	Neuwert	Zeitwert	Ansatz	Ansatz
	DM	DM	Neuwert DM	Zeitwert DM
Verbrannt	257.206,00	79.405,69	71.067,00	44.373,00
Beschädigt	56.500,00	17.075,00	16.500,00	7.175,00
Nicht verbrannt/nicht beschädigt	188.990,00	75.897,53	94.500,00	21.661,00
			182.067,00	73.209,00
Betriebseinrichtung gesamt	502.696,00	172.378,22		255.276,00
Versicherungssumme Helvetia Versicherungen				280.000,00
(Wert Betriebseinrichtung gesamt/Versicherungssumme)*100			91,17%	

5 Aufräumungs- und Abbruchkosten

Gemäß Versicherungsschein¹² der H. Versicherung vom 25.5.1994 sind Aufräumungs-/Abbruchkosten nicht auf Erstes Risiko versichert.

Die Abbruch-, Aufräumungs- und Beseitigungskosten (Brandschutt) unterliegen je nach Deponierung, Recycling etc. starken Schwankungen. Insbesondere bei den Deponierungskosten sind regional erhebliche Unterschiede festzustellen. Abbruch-/Aufräumungskosten und Beseitigungskosten blieben daher bei der Wertermittlung unberücksichtigt.

¹² Versicherungsschein Nr.: , Filialdirektion N, Agentur 4069, vom 25.5.1994, Deklaration.

6 Schadenszusammenstellung

Position	Schaden DM
Vieh (ohne tierärztl. Behandl. + Medikamente)	20.517,36
Ernteerzeugnisse	23.783,93
Sonstige Vorräte	18.723,45
Betriebseinrichtung	138.065,00
Schaden gesamt	201.089,74

Aufgrund der gutachtlichen Ermittlung beträgt der Brandschaden für das lebende und tote Inventar auf dem Betrieb des Versicherungsnehmers insgesamt gerundet

201.090,00 DM.

Das entspricht 120.815,68 €

Aufgestellt:

84079 Gündlkofen, den 21.4.1998

Dipl.-Ing. Matthias Biederbeck

Dipl.-Ing. Dr. Roland Fischer

